

14.06.2013 – 16:38 Uhr

Zwei SKODA Klassiker bei der Paul-Pietsch-Classic (BILD)



Mlada Boleslav/Weiterstadt (ots) -

- SKODA schickt Rennwagen L&K 300 und SKODA Felicia Cabriolet ins Rennen
- Zweite Auflage der Oldtimer-Rallye durch den Schwarzwald mit 102 Startern
- Veranstaltung zu Ehren des Rennfahrers und Verlegers Paul Pietsch

SKODA nimmt mit zwei legendären SKODA Automobilen an der Paul-Pietsch-Classic 2013 teil. Am Start im Schwarzwald sind der Rennwagen Laurin & Klement 300 aus dem Jahr 1923 und das elegante SKODA Felicia Cabriolet aus dem Jahr 1961. Die Oldtimer-Rallye findet am 15. und 16. Juni zum zweiten Mal zu Ehren des 2012 verstorbenen Rennfahrers und Verlegers Paul Pietsch statt.

Ein weiteres Highlight in der diesjährigen Classic-Rallye-Saison bei SKODA: Nur eine Woche nach der Teilnahme an der Kitzbüheler Alpenrallye schicken die Tschechen gleich zwei legendäre Oldtimer ins Rennen bei der Paul-Pietsch-Classic. "Der L&K 300 und das Felicia Cabriolet sind zwei großartige Fahrzeuge aus unserem Museum und zeigen die Vielfalt der SKODA Geschichte in besonderem Maße", sagt Eva Ticova, Leiterin der Restaurierungswerkstatt des SKODA Museums.

Der L&K 300 aus dem Jahr 1923 ist Kennern der Szene bereits ein Begriff. Regelmäßig begeistert der Rennwagen Zuschauer und Teilnehmer von Klassiker-Ausfahrten. Der auffällige Ocker-Farbtone, die hoch gebaute, offene Karosserie und nicht zuletzt der satte Sound des Fahrzeugs lassen die Herzen von Oldtimer-Fans höher schlagen. Unter der Haube des intern auch als 'Makina' bezeichneten L&K 300 arbeitet ein 50 PS starker, wassergekühlter Reihen-Vierzylindermotor mit einem Hubraum von 4,7 Litern (4.713 cm³). Die Hinterräder werden von einem vierstufigen Schaltgetriebe mit Rückwärtsgang angetrieben. Der L&K 300 erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von rund 100 km/h, die normale Reisegeschwindigkeit beträgt 60 km/h.

Auch das SKODA Felicia Cabriolet aus dem Jahr 1961 ist ein gern gesehener Gast bei renommierten Oldtimer-Ausfahrten. Das elegante Cabriolet ist mit seiner türkis-blauen Lackierung ein echter Hingucker und sorgt sofort für 1960er-Jahre-Feeling. Den Vortrieb des Zweisitzers garantiert ein 50 PS starker Vierzylindermotor mit 1.089 cm³ Hubraum. Ein Vierganggetriebe überträgt das Drehmoment von 74,5 Nm an die Hinterräder. Höchstgeschwindigkeit: 130 km/h.

Die Paul-Pietsch-Classic findet in diesem Jahr zum zweiten Mal zu Ehren des 2012 im Alter von über 100 Jahren verstorbenen Verlegers und Rennfahrers Paul Pietsch statt. Zwei Tage lang geht es über landschaftliche reizvolle Bergstrecken und Aussichtsrouten des Schwarzwalds, insgesamt sind rund 400 Kilometer zu absolvieren. Zugelassen sind Fahrzeuge bis Baujahr 1993 und früher. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 102 begrenzt und entspricht dem Lebensalter, das Paul Pietsch im Jahr 2013 erreicht hätte.

Der Namensgeber der Rallye stammte aus Freiburg im Breisgau/Schwarzwald und war in den 1930er-Jahren und in der Zeit nach

dem Zweiten Weltkrieg ein international erfolgreicher Rennfahrer. Bereits im Jahr 1946 war er Mitbegründer der Zeitschrift 'Das Auto', aus der später die renommierte Zeitschrift 'auto motor und sport' und das Verlagshaus 'Motor Presse Stuttgart' hervorgingen.

Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Karel Müller
Telefon: 06150-133 115
karel.mueller@skoda-auto.de

Medieninhalte



Paul-Pietsch-Classik 2013: SKODA L&K 300 aus dem Jahr 1923 wird die Herzen von Oldtimer-Fans höher schlagen lassen / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Skoda Auto Deutschland GmbH"

Original-Content von: Skoda Auto Deutschland GmbH, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/28249/2493614> abgerufen werden.